



Vorsitzende: Hannelore Struve, Fliederweg 19, 24214 Gettorf

☎ 04346/602685

Bankverbindung: *Kto.: 50 380 05 bei der Förde Sparkasse, BLZ 210 501 70*

IBAN: DE24 2105 0170 000 5038005 / BIC: NOLADE21KIE / Gläubiger-Nr.: DE85ZZZ00000462778

Niederschrift

**über die Mitgliederversammlung
des Kirchbauvereins für die St. - Jürgen – Kirche zu Gettorf e.V.
am 16.02.2015 im Gemeindehaus**

Beginn: 19.38 Uhr
Ende: 21.30 Uhr
Anwesende: s. Anwesenheitsliste (37 Mitglieder)

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 17.02.2014
4. Berichte und Aussprachen
 - a) Vorsitzende
 - b) Kassenwart
 - c) Kassenprüfer
5. Antrag und Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - a) Stellvertretende/r Vorsitzende/r
(bisher Andreas Hoffmann, steht für eine Wiederwahl zur Verfügung)
 - b) Beisitzer aus dem Kirchengemeinderat
(bisher Ingrid Schössler und Andreas Hoffmann Vorschlag erfolgt durch den Kirchengemeinderat)
 - c) Weitere Beisitzerin
(bisher Rike Köhrsen, steht für eine Wiederwahl zur Verfügung)
 - d) Kassenprüfer/in (bisher Herr Wardin und Herr Reschat)
7. Bericht über die lfd. Vorhaben in der St. Jürgen Kirche
 - a) Wohlfühlatmosphäre in St. Jürgen (Herr Hoffmann)
 - b) Bericht eines Restaurators (Herr von Gradolewski)
8. Beratung über die Verwendung der Vereinsgelder im Jahre 2015
9. Aktivitäten und Werbemaßnahmen des KBV im Jahre 2015
10. Verschiedenes

Zu TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende

Die Eröffnung der Mitgliederversammlung und die Begrüßung der Gäste durch die 1. Vorsitzende erfolgt um 19:38 Uhr. Frau Struve dankt den Mitgliedern für die großzügige Unterstützung. Die Mitgliederzahl beträgt derzeit 236. Zum Abschluss der Eröffnung erheben sich alle Anwesenden zum Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung mit der vorliegenden Tagesordnung fristgerecht versandt worden ist. Die Tagesordnung wird in dieser Form einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt. Ergänzungswünsche bestehen nicht.

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 17.02.2014

Das Protokoll über die Mitgliederversammlung vom 17.02.2014 wurde ausgelegt und war im Internet verfügbar. Es wird angemerkt, dass der Name von Herrn Dr. Schenck nicht in der richtigen Schreibweise wiedergegeben wurde und sich bei dem Wort Kirchefest ein Schreibfehler eingeschlichen hatte. Das Protokoll wird in der vorliegenden Form mit Korrektur der Anmerkungen einstimmig bei zwei Enthaltungen genehmigt.

Zu TOP 4 Berichte und Aussprachen

a) Vorsitzende:

Die 1. Vorsitzende bedankt sich zunächst für die Spenden und die ideelle sowie tatkräftige Unterstützung bei allen Mitgliedern, den Firmenvertretern, der Presse, insbesondere der Eckernförder Zeitung und den Kieler Nachrichten sowie den politischen Gemeinden und der Kirchengemeinde.

Es folgt ein Rückblick auf 2014 durch Frau Struve:

Die Änderung des Rundfunkgebührenstaatsvertrages führt mutmaßlich zur Rundfunkgebührenpflicht des Vereins. Der Vorstand setzt sich mit den Hürden einer Gebührenbefreiung auseinander.

Die Bewirtung während der Konzerte in der Kirche erfolgt derzeit gegen Spenden. Es handelt sich nicht um eine Cateringveranstaltung des Kirchbauvereins. Eine Überprüfung durch das zuständige Finanzamt wird für wahrscheinlich gehalten.

Die Tagesfahrt nach Schwerin mit 53 Teilnehmern war ein voller Erfolg. Ein besonderer Dank dafür geht an Herrn Dr. Wilde.

Das Lutherbild wurde frisch restauriert wieder aufgehängt.

Die Teilnahme am DRK-Basar am 21. und 22.11.2014 war erfolgreich.

Frau Sommer, die Küstervertretung, hatte angeregt, in einen Wickeltisch zu investieren.

Fa. Koch hat die Kosten für den Wickeltisch getragen und die Maßnahme wurde sofort umgesetzt.

Im Rahmen der Erneuerung der Beleuchtung haben verschiedene Außentermine stattgefunden, u.a. ein Abstimmungstermin mit den Nachbarn bezüglich der Aufstellungsorte. Die Lampen sind bestellt und geliefert. Der Aufbau soll in Kürze erfolgen.

Der Herrnhuter Stern wurde beschafft und aufgehängt. Nach einhelliger Meinung hätte der Stern größer sein dürfen.

Herr Hoffmann überreicht der Vorsitzenden ein Bild von den Vorstandsmitgliedern und bedankt sich im Namen aller Vereinsmitglieder für die außerordentliche Tatkraft der Vorsitzenden.

b) Kassenwart:

Stephan Struve berichtet ausführlich zu allen Maßnahmen, die im abgelaufenen Jahr durch den Kirchbauverein durchgeführt werden konnten.

Einnahmen im Jahre 2014	17.349,10 €
Ausgaben im Jahre 2014:	7.055,58 €
Bestand am 31.12.2014:	46.715,43 €

c) Kassenprüfer:

Herr Wardin berichtet über die Kassenprüfung und bestätigt, dass keine Beanstandungen festgestellt wurden.

Zu TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Herr Wardin beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet. Frau Struve bedankt sich bei den Mitgliedern für die Entlastung und das Vertrauen in die Arbeit des Vorstandes.

Zu TOP 6:

Frau Struve bittet um Vorschläge für die Positionen von a) bis d). Herr Hoffmann wird vom Bürgermeister zur Wiederwahl vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

a) Stellv. Vorsitzende/r

Andreas Hoffmann ist vorgeschlagen. Vor der Wahl erklärt Herr Hoffmann, dass er die Wahl im Falle der Wiederwahl annehmen würde.

Herr Hoffmann ist einstimmig zum stellv. Vorsitzenden gewählt.

b) Mitglieder aus dem Kirchengemeinderat

Frau Loose-Stolten und Herr Axel von Rützen-Kositzkau sind vom Kirchengemeinderat vorgeschlagen. Es erfolgt eine kurze Vorstellung von Herrn von Rützen-Kositzkau.

Die vom Kirchengemeinderat entsendeten Mitglieder werden einstimmig bestätigt.

c) Beisitzer/in

Frau Rike Köhrsen ist für eine Wiederwahl vorgeschlagen. Frau Ingrid Schössler ist als zusätzliche Beisitzerin vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Frau Köhrsen und Frau Schössler werden einstimmig zu Beisitzerinnen gewählt.

d) Kassenprüfer/in

Herr Reschat ist noch für ein Jahr gewählt. Für Herrn Wardin ist ein neuer Vorschlag zu unterbreiten. Es wurde Herr Manfred Eggers vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Herr Eggers wurde einstimmig gewählt.

Zu TOP 7: Bericht über die lfd. Vorhaben in der St. Jürgen Kirche

a) Wohlfühlatmosphäre in St. Jürgen

Herr Hoffmann gibt einen Bericht über die Notwendigkeit des Austausches der Heizungsanlage und bedankt sich bei den Mitwirkenden des im letzten Jahr eingesetzten Arbeitskreises. Die Ausführungen werden von Herrn Mevs als Bauausschussvorsitzenden der Kirchengemeinde ergänzt. Die Höhe der Kosten der Beratung werden aus der Versammlung hinterfragt. Im März erfolgt ein weiterer Termin mit der Kirchenbaudirektorin. Ziel ist weiterhin zunächst die Besichtigung von einer Kirche, in der das empfohlene Heizsystem bereits zum Einsatz kommt.

b) Bericht eines Restaurators

Frau Struve begrüßt Herrn von Gradolewski, der als Gast einen Bericht über den Erhalt von Kunstwerken sowie über die Arbeit eines Restaurators hält. Er bestätigt die vorgenannten Ausführungen dahingehend, dass eine flächige Wärmeverteilung bei möglichst niedrigen Temperaturen vorteilhafter für den Erhalt der Kunstwerke sei.

Zu TOP 8: Beratung über die Verwendung der Vereinsgelder im Jahre 2014

Kassenbestand per 31.12.2014	rd.	46.700,00	€
---------------------------------	-----	-----------	---

Mittelzufluss durch Beiträge	rd.	5.000,00	€
	rd.	51.700,00	€

Vorschläge aus der Versammlung:

- Herr Münchow regt die Beschriftung des Elektro-Schaltschranks im Rahmen der Konzertkirche an. Diese könne ggf. aus den Mitteln zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Konzertkirche in Höhe von 8.000,- € finanziert werden.
- Der Bürgermeister weist darauf hin, dass auch im Hinblick auf die Beschallung in der Kirche eine Verbesserung für ältere Menschen für erforderlich gehalten wird.

Die Vollversammlung befürwortet ohne Gegenstimme, die Projekte wie folgt zu unterstützen bzw. durchführen zu wollen:

Aufstockung der Mittel für die Außenbeleuchtung auf insgesamt	20.000,00	€
Aufstockung der Mittel "Wohlfühlatmosphäre in St. Jürgen" um 5.500,- € auf insgesamt	20.000,00	€
Aufstockung der Mittel für die Restaurierung der Apostelbilder um weitere 5.000,- € auf insgesamt	7.000,00	€.

Der Bürgermeister schlägt zudem vor, 3 Papierkörbe aufzustellen. Kostenteilung 1/3 Gemeinde, 1/3 Kirchengemeinde und 1/3 Kirchbauverein. Auch diesem Vorschlag wird einstimmig gefolgt.

Zu TOP 9: Aktivitäten und Werbemaßnahmen des KBV im Jahre 2014

Vorgesehene Aktivitäten 2015:

- Eine zum Schleswiger Dom organisiert von Uwe Reschat. Herr Dr. Wilde wird die nächste Fahrt 2016 organisieren.
- Erstellung einer CD mit Glockengeläut, Orgel und Trompete.
- Beschaffung von Kerzenleuchtern mit dem St.-Jürgen-Motiv.
- Durchführung einer Veranstaltung "biblische Geschichten rund um den Wein".

Zu TOP 10: Verschiedenes

Es wird um Vorschläge für das St. Jürgen Jubiläumsjahr 2018 gebeten.

Frau Pastorin Loose-Stolten dankt Frau Struve und stellvertretend für den gesamten Verein für die Unterstützung der Kirchengemeinde im vergangenen Jahr.

Der Opferstock soll gegen Holzwurmbefall behandelt werden.

Der Termin für die nächste Mitgliederversammlung wird auf **Montag, den 15.02.2016 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus** festgelegt

(auch künftig 3. Montag im Februar eines Jahres)

Mit einem Dank für das Erscheinen und mit der Bitte um weitere Unterstützung des KBV, schließt die Vorsitzende die Mitgliederversammlung um 21:30 Uhr.

Gettorf, den 18.03.2015

Hannelore Struve
Vorsitzende

Tomas Bahr
Schriftführer

Anmerkung außerhalb des Protokolls:

Ein ganz herzlicher Dank gilt Herrn Horst Wardin, der das Hochzeitsgestühl wieder in ein neues strahlendes Weiß gekleidet hat. Wir bedauern, dies in der Vollversammlung nicht ausreichend gewürdigt zu haben und bitten um Entschuldigung für das Versäumnis.